

Das Backhaus  
„Im Herzen von Amern“



Hallo und einen guten Tag!

Der „Biber eV, gemeinsam für Amern“ ist ein gemeinnützig tätiger Verein, der sich im Jahr 2023 gegründet hat, und der derzeit ca. 60 Mitglieder stark ist.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das Dorfleben in Schwalmthal, und hier besonders im Ortsteil Amern neu zu beleben und dabei für ein freundliches Miteinander zu sorgen.

Im Rahmen vielfältiger Aktivitäten planen wir derzeit die Errichtung eines Backhauses, das als neuer, zentral gelegener Treffpunkt gedacht wird.

Du findest in dieser kleinen Broschüre einige ergänzende Erläuterungen zu diesem Projekt und erfährst den Hintergrund, den aktuellen Planungsstand sowie die in etwa anfallenden Kosten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Du uns mit einer Spendenzusicherung (die Spende wäre konkret an dieses Projekt gebunden) unterstützen würdest.

Du hast Fragen?

Sprich uns an!

Vielen Dank für Deine Zeit!

Mit herzlichen Grüßen

Biber eV , gemeinsam für Amern

## Traum oder Wirklichkeit?

Das entscheidest nicht zuletzt auch Du!

Wir vom „Biber eV gemeinsam für Amern“ wollen gerne mit Dir zusammen das Projekt eines Backhauses im Herzen von Amern realisieren. Mit viel Engagement, Professionalität und Unterstützung durch unsere Kommune sind wir nur noch wenige tausend Euro vom Ziel entfernt.

Auf den nachfolgenden Seiten stellen wir Dir unser gemeinsames Projekt (etwas vereinfacht) vor. Mach Dich gerne damit vertraut und scheue Dich nicht, falls Du Fragen hast uns anzurufen oder eine Mail zu schicken. (Kontaktdaten auf der letzten Seite)

Um Fördergelder nutzen zu können, müssen wir als Verein etwa 35% der Gesamtsumme von knapp 40000 -€ beisteuern. Das sind ca. 14.000 .- €.

Aus unserer Vereinskasse kommt der Grundstock von ca. 6000,- €uro.

Jeder Euro der gespendet wird, hilft uns dem Ziel näher zu kommen.

Unsere Bitte an Dich, sei ein Teil dieser Idee und unterstütze uns dabei, gemeinsam einen Ort der Begegnung, der Freundschaft und des wohlwollenden Miteinanders am Dorfweiher in Amern Wirklichkeit werden zu lassen.

Wir sind als gemeinnützig nach § 60a Abs.1 AO anerkannt und berechtigt für Spenden Zuwendungsbestätigungen auszustellen (nach §50 Abs.1 EStDV)

## Das Backhaus,

### Treffpunkt und Kristallisationspunkt sozialen Miteinanders in Schwalmtal Amern

Amern ist ein Ortsteil der Gemeinde Schwalmtal mit etwa 8000 Einwohnern. Trotz eines recht lebendigen Vereinslebens gibt es keinerlei Treffpunkt jenseits der Schützenvereine und Kirchen. Die letzte Gaststätte ist lange schon geschlossen und wer keinem Verein angehört verbringt seine Freizeit jenseits der eigenen vier Wände meist in der Natur oder im städtischen Umfeld.

Wir als Verein „Biber eV gemeinsam für Amern“ haben uns vor etwa 3 Jahren gegründet und als Ziel gesetzt, die Menschen wieder enger zueinander zu bringen, Einsamkeit zu überwinden, die digitalen Blasen zu verlassen und sich analog über weltanschauliche Grenzen hinweg zu vernetzen. Auf Grund unserer französischen Partnergemeinde Ganges haben wir als Rückgrat unserer Veranstaltungen ein regelmäßiges Treffen an der Boulebahn initiiert. Einfache Spielregeln, kaum physisch notwendige Voraussetzungen und schnell wechselnde Mannschaften und Teams schienen uns als ideal um unsere Grundidee voranzutreiben.

Um diese Treffen herum organisieren wir Radtouren, Wanderungen und Exkursionen in die Natur, Liederabende, offenes Singen oder Literaturevents.

Geringe Mitgliedsbeiträge und Eintrittsgelder, für Jedermann offene Veranstaltungen und unsere Philosophie eines freundlichen Miteinanders haben dazu geführt, dass wir uns in kurzer Zeit gut etablieren konnten. Aktuell haben wir bereits 50 Mitglieder. Der erste Platz beim Heimatpreis 2024 und guter Zulauf bei unseren Veranstaltungen zeigen uns, dass die Grundidee passt.

Zu den anderen Vereinen suchen wir ein kooperatives und unterstützendes Miteinander. Spendengelder setzen wir für Projekte am Ort ein, zuletzt für die Umwandlung eines verwilderten Schulgrundstückes in ein grünes Klassenzimmer an der Gemeinschaftsgrundschule Amern.

Jetzt möchten wir einen Schritt weiter gehen und im Ortskern von Amern St. Georg an zentraler Stelle ein Backhaus errichten.

Ein Backhaus, auch „der Backes“ genannt, wurde ab dem 17. Jahrhundert populär. Wegen der Brandgefahr und einem hohen Holzverbrauch war in weiten Teilen des heiligen römischen Reiches der Hausbackofen verboten worden und der Backes wurde zum zentralen Brotbackort vieler Gemeinden. Im Ortskern, meist aber nicht unmittelbar an der Wohnbebauung gelegen, brachten die Einwohner ihre Teigrohlinge hierher und buken gemeinsam Brote für die Woche.

Rasch entstanden hier ein sozialer Gemeinschaftsraum und eine Nachrichtenbörse für die Menschen der näheren Umgebung.

Dies möchten wir als Idee aufnehmen, um unter der Flagge „Brotbackhaus“ einen zentralen Treffpunkt zu etablieren der durch Sinnlichkeit (Essen, Geschmack, Geruch, positiv besetztes Lebensmittel) gemeinsame Aktivität und sinnhaftes Tun verbindet.

Im Moment entwickelt die Kommune eine alte Mühle im Ortskern zu einem „Dritten Ort“, der die soziale Vernetzung ebenfalls fördern soll. Dies möchten wir mit der Idee unseres Brotbackhauses verbinden. Zwei Biobäcker im Ruhestand (respektive kurz davor) werden uns unterstützen und werden dann in der alten Mühle, Brotbackkurse oder besondere Aspekte der Teigführung vermitteln. Am Brotbackhaus selbst werden dann Theorie und Praxis zusammengeführt. Hinterher wird gemeinsam verkostet, Pizza gebacken und der Austausch gepflegt.

Am Ende sollen alle Vereine nach einer Einführung das Backhaus nutzen dürfen und dort einen offenen belebten Platz etablieren.

Gemeinsam mit der Kommune haben wir einen Standort ausgesucht, der sich in der Nähe unserer Boulebahn und nahe am historischen Ortskern befindet. Er ist verkehrstechnisch gut erreichbar und bietet Entwicklungspotential für weitere öffentliche Aktivitäten.

Der Dorfweiher liegt zentral im Grünen, es gibt Parkmöglichkeiten und die Toiletten der kath. Kirchengemeinde, die zurzeit bereits von uns genutzt werden dürfen wenn Veranstaltungen stattfinden.

Gut kann man sich einen kleinen lokalen Markt um Boulebahn und Backhaus herum vorstellen, eine Brotverkostung oder ein Handwerkerfest oder auch ein offenes Singen wie wir es schon mit guter Resonanz veranstaltet haben.

Auf Grund unserer geringen Mitgliedsbeiträge (5,- € / Monat) und Veranstaltungen ohne bzw. nur mit geringen Eintrittsgeldern ist das finanzielle Polster des Vereins gering, der Enthusiasmus aber groß.

Aktuell können wir für das Projekt von unserem Vereinsguthaben ca. 5000,- € - 6000,- € einsetzen. Zudem wollen wir alle Spenden ab dem nächsten Jahr, soweit sie nicht in laufende Veranstaltungen fließen müssen, in das Projekt stecken. Unsere Eigenleistung haben wir mit etwa 500 möglichen Stunden veranschlagt.

Da viele Vereinsmitglieder sowohl gut am Ort vernetzt sind als auch zur Kommunalpolitik gute Verbindungen haben, scheint ein nicht unerhebliches Sponsoring möglich zu sein. Aus der Kommunalverwaltung hat der Bürgermeister sein Wohlwollen und seine Bereitschaft erklärt, das Projekt zu unterstützen.

Wir bewerben uns daher hiermit um deine wohlwollende Unterstützung zur Realisierung unseres Projektes:

**Das Backhaus,**

**Treffpunkt und Kristallisationspunkt sozialen Miteinanders in Schwalmtal Amern**

Anlagen:

Lage des Bauprojektes

Kartenauszug

Projektbeschreibung

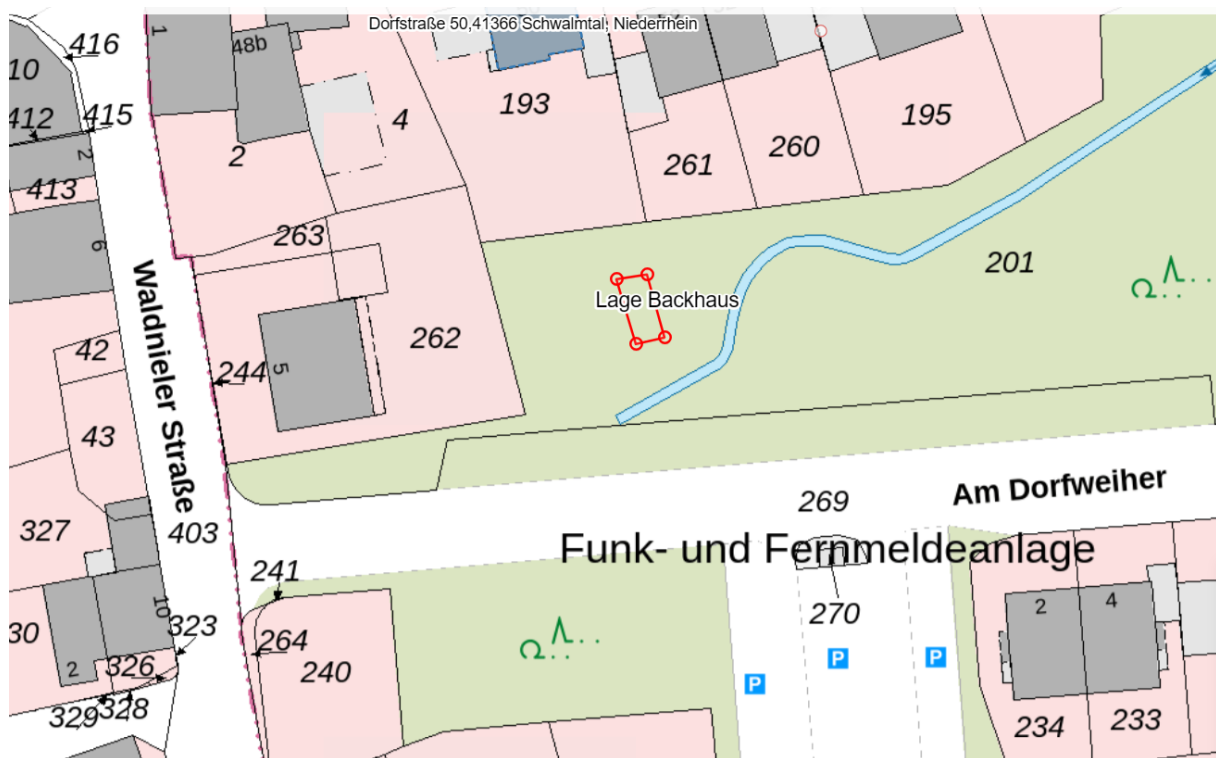
Kalkulation

Baugestaltung

Bauplan



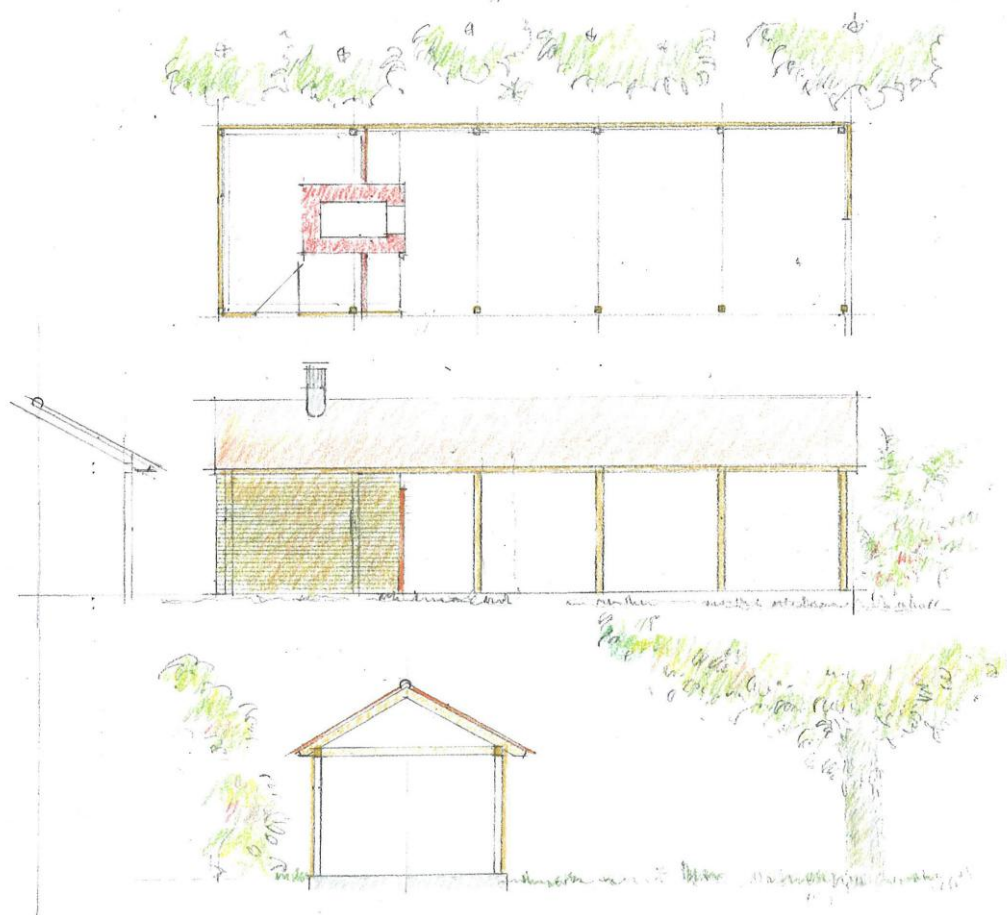
Lage des geplanten Backhauses gegenüber der Boulebahn



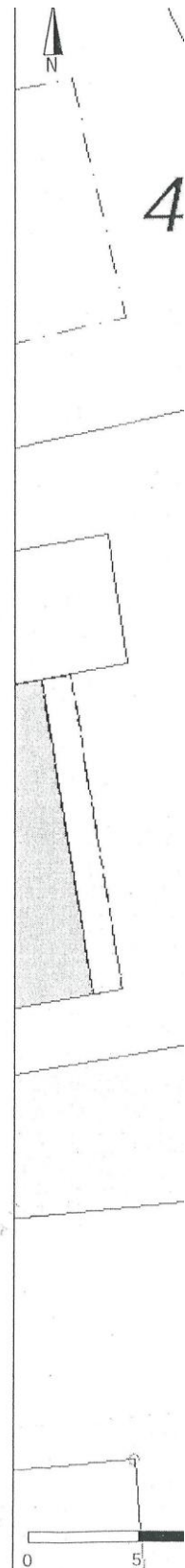
TIM Online, Zugriff vom 25.10.2025

Errichtung eines  
Backhauses in  
Amern \* Am Dorfweiher

Bürgerprojekt des  
Biber e. V.  
Schwalmtal \* Amern



ARCHITEKT DIPL. ING. RICO KÜPPER  
41366 SCHWALMTAL KLEISTSTR. 2 c  
mobil: 01735223111 kuepperarchitekt@web.de



## **Projektbeschreibung :**

Das Backhaus

Treffpunkt und Kristallisationspunkt sozialen Miteinanders in Schwalmatal Amern

Projektzeitraum : 01.04.2026 – ca. 01.04.2027

Projektverantwortlicher : Biber eV gemeinsam für Amern

c/o Dr. Thomas Nieberding

Brüggener Weg 4

41366 Schwalmatal

[Biberev@t-online.de](mailto:Biberev@t-online.de),

Mobil 0176 675 666 27

Fachaufsicht : Rico Küpper, Architekt

Kleiststr. 2

41366 Schwalmatal

Grundlage des geplanten Backhauses ist ein modular aufgebautes Holzständerwerk, welches nach oben mit einem Satteldach abschließt. Die Wände werden aus Holz in Querlattung aufgebaut sein und das Gebäude auf drei Seiten umfassen. Die Westseite wird nur im Backbereich geschlossen, und im übrigen Bereich offen gestaltet sein. Wenn das Backhaus nicht genutzt wird, kann man den Sitz- und Aufenthaltsbereich mit hölzernen Schiebetoren verschließen.

Aus dem geschützten Sitzbereich heraus hat man einen Blick auf den Zentralbaum und das umliegende Gelände und nutzt die nachmittags/Abendsonne ohne die umgebenden Nachbargrundstücke zu beeinträchtigen.

Das Gebäude selbst soll schlicht und einfach wirken und an eine Scheune oder Remise erinnern. Unser Ziel ist es, dass es sich harmonisch in die umgebende, parkähnliche Struktur eingliedert.

Es sollen regional gängige Baumaterialien (Holz, Ziegel, Dachziegel, Lehm etc.) Verwendung finden, auf aufwändige Installationen wird verzichtet. So

werden die Kosten im Rahmen gehalten und trotzdem ein nutzbarer Aufenthaltsbereich hergestellt.

Die Dächer drainieren frei, sodass der Vegetation kein Wasser entzogen wird.

Auf Grund der „schlichten Architektur“ sind wir als Verein in der Lage immer wieder Gewerke auch in Eigenleistung (unter fachlicher Aufsicht) zu erbringen.

Der Baukörper wird im Endausbau eine Grundfläche von etwa 38,5 qm haben. Damit entsteht Raum für bis zu 30 Personen, die die Nutzung des Gebäudes als Treffpunkt auch für andere Vereine vor Ort attraktiv macht.

Der Backofen selber wird als Bausatz oder Fertigofen eingeplant (Hier angedacht ist ein Backofen der Firma Häussler der etwa 8-12 Brote in einem Backvorgang aufnehmen kann). Wir haben uns bewusst dagegen entschieden den Backofen ebenfalls in Eigenregie zu bauen. Nach Rücksprache mit mehreren Bäckermeistern ist es sehr schwierig die Konstruktion so zu gestalten, dass reproduzierbar, befriedigende Backergebnisse erzielt werden können. (ungleiche Wärmeverteilung oder unzureichender Abzug sind nur zwei Probleme, die bei Öfen im Eigenbau immer wieder auftreten können).

Damit möglichst viele Vereine und Gruppen den Backofen nutzen können sind einfache, reproduzierbare Backbedingungen wie man sie bei einem Fertigprodukt erwarten darf aus unserer Sicht sinnvoll.

|                  |                                                                                                               |
|------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ARCHITEKT:       | DIPL. ING. RICO KÜPPER, KLEISTSTR. 2 C, 41366 SCHWALMTAL, TEL. 02163/30389                                    |
| BAUVORHABEN:     | ERRICHTUNG EINES BACKHAUSES, SCHWALMTAL- OT AMERN, AM DORFWEIHER                                              |
| BAUHERR:         | BIBER EV, GEMEINSAM FÜR AMERN, 41366 SCHWALMTAL, C\O DR. THOMAS NIEBERDING, 41366 SCHWALMTAL, BRÜGGENER WEG 4 |
| KOSTENBERECHNUNG |                                                                                                               |

|                                 |  |         |
|---------------------------------|--|---------|
| <b>Backhaus</b>                 |  | Bauwerk |
| Bürgerprojekt des "Biber e. V." |  |         |
| Amern, Am Dorfweiher            |  |         |

|        |        |                   |
|--------|--------|-------------------|
| Aushub | 25 cbm | <b>1.785,00 €</b> |
|--------|--------|-------------------|

|                   |       |                   |
|-------------------|-------|-------------------|
| Fundament         | 9 cbm |                   |
| Bodenpl. Schalung | 28 m  |                   |
| Bodenplatte       | 35 qm |                   |
| Eisen             | 0,3 t | <b>5.806,00 €</b> |

|                |  |                   |
|----------------|--|-------------------|
| Mauerwerk Ofen |  | <b>1.785,00 €</b> |
|----------------|--|-------------------|

|                                |          |                   |
|--------------------------------|----------|-------------------|
| Stiele                         | 0,45 cbm |                   |
| Dachtragwerk                   | 2,05 cbm |                   |
| Zangen/ Sparren/ Traufe/ First |          |                   |
| Abbund                         | 170 m    |                   |
| Verzimmern                     | 33 m     | <b>6.247,50 €</b> |

|                |       |                   |
|----------------|-------|-------------------|
| Lattung Dach   | 55 qm |                   |
| Dacheindeckung | 55 qm |                   |
| Ortgang/ First |       | <b>4.736,00 €</b> |

|                             |       |                    |
|-----------------------------|-------|--------------------|
| Verkleidung/ Fassade        | 60 qm |                    |
| Türen/ Schiebeläden/ Gitter |       | <b>11.900,00 €</b> |

|                                   |  |                    |
|-----------------------------------|--|--------------------|
| Backofen + Rohr                   |  | <b>4.500,00 €</b>  |
| Bänke/ Tische Grundausstattung    |  | <b>1.190,00 €</b>  |
| Planung (Eigenleistung)           |  |                    |
| Statik                            |  | <b>595,00 €</b>    |
| Genehmigung/ Behörden/ Verwaltung |  | <b>500,00 €</b>    |
| <b>Gesamtkosten</b> inkl. MwSt.   |  | <b>39.044,50 €</b> |

Schwalmtal, 19. Okt. 2025

|              |                                                                                                |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ARCHITEKT:   | DIPL. ING. RICO KÜPPER, KLEISTSTR. 2 C, 41366 SCHWALMTAL, TEL. 021 63/30389                    |
| BAUVORHABEN: | ERRICHTUNG EINES BACKHAUSES, SCHWALMTAL- AMERN, AM DORFWEIHER                                  |
| BAUHERR:     | BIBER E. V., 41366 SCHWALMTAL,<br>C\O DR. THOMAS NIEBERDING, 41366 SCHWALMTAL, BRÜGGENER WEG 4 |

## BAUBESCHREIBUNG

Das Grundstück im Ortskern von Ober- Amern „Am Dorfweiher“ ist Teil eines sich durch den Dorfkern schlängelnden Bruchgeländes und liegt in unmittelbaren Nachbarschaft zur Kirche St. Georg.

Über eine kleine Brücke zugänglich, wird das zur Verfügung stehende Grundstück im östlichen Teil von Schilfbewuchs eingefasst, nach Norden und Westen von Hecken und den Gärten der angrenzenden Einfamilien-Wohnbebauung. Die Wiesenfläche ist ca. 20 m x 20 m groß, relativ zentral prägt ein etwa 8 m hoher Baum das Gelände.

Auf dieser Wiese ist die Errichtung des Backhauses geplant.

Um den ländlichen Charakter zu bewahren, die Fläche nicht zu verstellen und den Baumkronenbereich zu respektieren, wird das geplante kleine Backhaus am Rand zum Schilf aufgestellt (mit Blick auf das Ensemble). Es ist angelehnt an die früher am Niederrhein typischen einfachen landwirtschaftlichen Nutzbauten und Schuppen.

Maße: 11,00 m x 3,50 m, Traufhöhe 2,50 m, Firsthöhe 3,50 m

Bauweise: Fundamente mit Stahlbetonbodenplatte, Holzständerwerk mit Holzschalung verkleidet, Schiebeläden zur Sicherung vor Wetter und Diebstahl. Dachtragwerk aus Holz, Eindeckung mit Tondachziegeln. Ein eingestellter Holzbackofen auf gemauertem Sockel mit Rauchrohr über Dachhaut.

Eine sporadisch benötigte Elektro und Wasserversorgung steht in Absprache mit der Nachbarschaft zur Verfügung.

Außenanlage: die naturnahe Anlage, vorhandener Baumbestand, Wiesen- und Bruchcharakter bleiben unberührt.

## Ihre Ansprechpartner

Dr. Thomas Nieberding

Brüggener Weg 4

41366 Schwalmtal

[thomas.nieberding@t-online.de](mailto:thomas.nieberding@t-online.de)

02163/450495

Michael Heythausen

Waldnielerstrasse 38

41366 Schwalmtal

[mheythausen@icloud.com](mailto:mheythausen@icloud.com)

02163 / 1746

Martina und Otmar Geffe

Eichendorffstrasse 10

41366 Schwalmtal

[o.geffe@t-online.de](mailto:o.geffe@t-online.de)

0152/03281866

Norbert Frentzen

Kronenweg 5

41366 Schwalmtal

[norbert.frentzen@gmail.com](mailto:norbert.frentzen@gmail.com)

0151/15215297



**Biber e.V. gemeinsam für Amern**

c/o T. Nieberding

**IBAN DE52 3205 0000 0000 4900 29**

Spark. Krefeld BIC SPKRDE33XXX

**[Biberev@t-online.de](mailto:Biberev@t-online.de)**

### **Spendenzusicherung :**

Hiermit sichere ich dem Verein „Biber eV gemeinsam für Amern“ für die Umsetzung des Projektes

**Das Backhaus,**

**Treffpunkt und Kristallisationspunkt sozialen Miteinanders in Schwalmtal Amern**

eine Spende in Höhe von (in Worten)  
zu.

Euro

**Unterschrift und ggf. Stempel**